

Rom, worauf ihn Carl IX., König in Frankreich, zum Ober-Hof-Meister seiner Gemahlin Elisa-beth, Kaisers Maximilians II. Tochter, ernannte. Von seiner Gemahlin Hedwig, Freyin von Lobkowitz, hinterließ er 2 Söhne: Der jüngere Franciscus, so ein Capuciner und Päpstl. Missio-narius in Böhmen und Mähren gewesen, starb 1653 in dem 53 Jahre seines Alters. Der ältere, Wenceslaus, des h. R. Reichs Graf von Koždra-zov, Herr auf Blatna und Pombsdorff, war Kays-terl. Rat und Königlicher Statthalter in Böhmen, und hinterließ von seiner dritten Gemahlin Anna Marien, einer Tochter George Becka von Duba und Leipa, 1) Hedwig Barbarae, welche erstlich an Przibick, Freyherrn von Augenzd., und hernach an Albrecht Wilhelmem, Grafen von Kolowrat, Obristen Burggrafen in Böhmen, vermaßt wor-den. 2) Anna Marien, Johann Friedrichs, Grafen von Trautmannsdorf, Obristen Land-Cämmerers in Böhmen, zweite Gemahlin. 3) Franciscus Ignatus, des h. R. Reichs Grafen von Koždrázev, Herren auf Blatna und Pombs-dorff, Kays-terl. Cämmerer und Landrechts-Benfis-ker in Böhmen, welcher 1691 gestorben, und von seinen 2 Gemahlinnen keine Kinder hinterlassen. Die beiden Herrschaften Blatna und Pombsdorf, davon jene in Böhmen, diese aber im Schlesischen Fürstenthum Neisse gelegen, vermachte er seiner äl-testen Schwester Sohne, Johann Franciscus Krakowsky, Grafen von Kolowrat, mit der Be dingung, daß derselbe seiner Witwe, Marien Ludomillen Franciscen, Freyin von Trafft, 25000 Gulden herus geben sollte. Sinapii Schles. Eu-rios. t. 1. p. 219. t. 2. p. 197. Stemmatogr. Tab. IV. Meingartens Fürsten-Spiegel.

Rozdriewsky (Franz) ein Pohlnischer Ma-gnate, welcher im Jahr 1734 sich bey Stanislaus in Danzig befunden, und die Submissions-Akte den 29 Jun. unterzeichnet hat. Bansfs Genea-logischer Archiv. des Jahrs 1734, p. 513.

Roze (Andreas) aus der Normandie, trat 1668 in den Orden St. Benedictis, schrieb Franzöfisch Novum Systema cogitandi de ordine naturæ, und starb 1703. Pergius biblioth.-Benedicti-nu. Mauriana.

Rozeboom, Englischer Ceremonien-Meister, nahm den 17 Merz 1734 zu Oxford nebenst Wil-helm Carl Heinrich Friso, Prinzen von Oranien und Nassau, die Würde eines Doctors der Rechte an. Bansfs Geneal. Archiv. des 1734 Jahrs, p. 614.

Rozelinus (Johann) siehe Roscelimus.

Rozenhofen, Rozenhofen, ein zwischen dem Weinsteiner Bach und Moter in Nieder-Elsass gelegener Ort. Er ist von einem Herrn von Ichtersheim an den Herrn von Wangen verkauft worden, der ein artlich Schloß darauf gebauet hat. von Ichtersheim Elsaßische Topographia T. I. p. 16.

Rozewosky (Kaphael) ein Pohlnischer Ma-gnat, befand sich im Jahr 1734 mit bey Stanislaus in Danzig, und unterzeichnete den 29 Jun. die Submissions-Akte. Bansfs Genealog. Archiv. des Jahrs 1734, p. 514.

Rozhowsky von Reugenburg, ein Adelisches Geschlecht in Böhmen, von welchem 1737 unter andern folgende 2 Brüder, Johann Wenzel und Franciscus Nicolas Rozhowsky von Krusen-burg, Herr auf Luka, bekannt waren. Der letzte hatte 2 Söhne, Johann Bernhard und Jo-hann Ignatz; Carl Heinrich Rozhowsky von Krusenburg stand damals als Cornet in Kays-lerlichen Diensten. Calendar. S. Adolf.

Rozieres, ein Ort in Lothringen, hat Salzwer-cke. Savary Dict. Univ. de Commerce.

Rozieres (Franz von) siehe Rosieres.

Rozieres, eine Stadt in Bourgogne, macht viel wollene Zeuge. Savary Dict. Univ. de Com-merce.

Rozius (Franz) siehe Ros.

Rozkon, ein Fürst in Böhmen, widersegte sich im Jahr 549 Tezamislo, Herzoge in Böhmen, und ward von ihm überwunden, auch mit Abschnei-dung Nasen und Ohren bestraft. Er setzte ihn aber hernach aus Mitleiden wieder in seine vorige Würde. Balbin. Misc. Bohem. P. III.

Rozmital (Löw von) Geschlecht, siehe Löw von Rozmital, im XIX Bande, p. 214.

Rozmithal, Schles und Marktslecken, siehe Rozmital.

Rozo oder Roilo, der 18 Bischoff von Assisi, er-wählt im Jahr 966, wohnte in dem folgenden der vom Pabst Johann XIII. angestellten Kirchen-Versammlung zu Ravenna bey, da er desselben wider den Salzburgischen Erz-Bischoff erlassene Bulle mit unterschrieben, und zwar, wie Hund hift. Salzburg anführt, unter dem Namen Roilo. Kays-ter Otto der Große bestätigte nicht nur alle Prive-legien, welche die Cathedral-Kirche zu Assisi vorlängst erhalten hatte, sondern ertheilte derselben auch viele andere mehr. Unter der Regierung dieses Bischofs, welche bis 990 und darüber gedauert, ist das Bis-chum Alba, weil diese Stadt von denen Saracenen ganz verheeret worden, mit Assisi vereinigt, folche Vereinigung auch von Benedict VI. confirmirt worden. Es hat aber obiger Roco alles mögliche dran gewandt, daß Alba wieder seinen besondern Bischoff haben möchte, hat es auch 986 glücklich da-hin gebracht. Ughellus Ital. Sac. Tom. IV. p. 348.

Rozonius (Marcus Anton) der Philosophie und Medicin wie auch der Theologie Doctor, lebte in der ersten Hälfte des 16 Jahrhunderts, und schrieb Compendium de levitate varicinantium futu-ros rerum eventus & vanitate prognosti-cantium diluvium, Nürnberg 1524 in 4. versprach auch einen Tractat

De fato & bona fortuna heraus zu geben, ob aber solcher im Druck erschienen, ist unbekannt.

Rozyc, siehe Rodzyck.

R. P. C. ist abreviirt, und heißt so viel Reipubli-cæ constituendæ, siehe R. im XXX. Bande, p. 414.

RUA, Stadt, siehe Rue.

Rua, König der Hunnen. Ihm folgte der Attila in der Regierung. Mascots Reichs-Historie I. Th. p. 422.

Rua (Anton Perez de) siehe Perez de Rue, im XXVII. Bande, p. 376 u. f.